

# Inhaltsverzeichnis

Seite

Einleitung:	Problemstellung und Aufbau der Arbeit	1
Erster Teil:	Ermittlung des Zentralitätsgrades	5
1. Kapitel:	Die Konzeption der Zentralen Orte	5
§ 1	Die Theorie der Zentralen Orte	5
§ 2	Das Konzept der Zentralen Orte in der Raumordnungspolitik	10
2. Kapitel:	Die Bestimmung des Zentralitätsgrades durch regionalwirtschaftliche Kennziffern	19
§ 3	Begriff und Anwendungsprobleme	19
§ 4	Die Aussagefähigkeit ausgewählter Kennziffern im Hinblick auf die Zentralität	22
3. Kapitel:	Darstellung der statistischen Methode	27
§ 5	Das Grundmodell der Faktorenanalyse	28
§ 6	Die Faktorenextraktion und Ermittlung der Faktorenwerte	31
4. Kapitel:	Die faktorenanalytische Bestimmung Zentraler Orte, dargestellt am Beispiel ländlicher Gebiete Niedersachsens	36
§ 7	Die Untersuchungsregion	36
§ 8	Die Auswahl der Beobachtungsmerkmale	40
§ 9	Die Ergebnisse der Faktorenanalyse	45
§ 10	Die Grenzen der Aussagefähigkeit des Bewertungsansatzes und Ansatzpunkte zur Beseitigung der Mängel	58
Zweiter Teil:	Die Einstufung der Zentralen Orte als Entwicklungsschwerpunkte	60
5. Kapitel:	Die Konzeption der Entwicklungsschwerpunkte	60
§ 11	Theoretische Grundlagen einer regionalen Entwicklungsstrategie	60
§ 12	Das Konzept der Schwerpunktorde in den regionalen Aktionsprogrammen	67
§ 13	Kriterien für die Auswahl Zentraler Orte als Entwicklungsschwerpunkt in ländlichen Regionen	74

6. Kapitel:	Die Bestimmung der wirtschaftlichen Leistungskraft der Zentralen Orte und ihrer Umlandkreise	77
§ 14	Begriffsbestimmung und Problematik der Erfassung	77
§ 15	Die Auswahl der Beobachtungsmerkmale	79
§ 16	Die Ergebnisse der faktorenanalytischen Untersuchung der Umlandkreise der Zentralen Orte	84
7. Kapitel:	Analyse der Standortgunst der Zentralen Orte	92
§ 17	Die Standortfaktoren in empirischen Untersuchungen	92
§ 18	Der Index der Standortgunst	95
Schluß - betrachtung:	Das Bewertungssystem zur Auswahl förderungswürdiger Zentraler Orte	100
Anhang		104
Literaturverzeichnis		115